

Massstab der Prüfung

werden kann.³⁵⁴ Die Europäische Menschenrechtskonvention wird in der Praxis des Staatsgerichtshofes häufig als Prüfungsmaßstab im Normenkontrollverfahren herangezogen.³⁵⁵ Das Gleiche dürfte in Zukunft vermehrt auch auf das EWR-Abkommen beziehungsweise EWR-Recht zutreffen, hat doch der Staatsgerichtshof in Anlehnung an das einschlägige Schrifttum³⁵⁶ dem EWR-Abkommen materiell einen verfassungsändernden beziehungsweise -ergänzenden Charakter zuerkannt, woraus sich ergebe, dass der Staatsgerichtshof seine Normenkontrollfunktion auch in bezug auf die Übereinstimmung innerstaatlicher Gesetze und Verordnungen mit dem EWR-Recht wahrzunehmen habe.³⁵⁷

³⁵⁴ Siehe dazu Gerard Batliner, Die liechtensteinische Rechtsordnung und die Europäische Menschenrechtskonvention, S. 145 ff., insbesondere 149 ff. In der Literatur wird der EMRK auch Überverfassungsrang zugestanden; so Martin Batliner, Die politischen Volksrechte im Fürstentum Liechtenstein, S. 162, mit Verweis auf Luzius Wildhaber, Erfahrungen mit der Europäischen Menschenrechtskonvention, in: ZSR 1979 II., S. 229 (333). Vgl. auch vorne S. 110.

³⁵⁵ StGH 1990/5, Urteil vom 21. November 1990, LES 1/1991, S. 4 (5); StGH 1989/8, Urteil vom 3. November 1989, LES 2/1990, S. 60 (63); StGH 1987/23, Urteil vom 3. Mai 1988, LES 4/1988, S. 138 (139), und StGH 1982/65, Urteil vom 9. Februar 1983, LES 1/1984, S. 1 (2).

³⁵⁶ Vgl. Thomas Bruha, Staats- und völkerrechtliche Grundfragen einer EWR-Mitgliedschaft Liechtensteins, S. 5; Wolfram Höfling, Die liechtensteinische Grundrechtsordnung, S. 31, und Herbert Wille, Staatliche Ordnung und europäische Integration, in: LJZ 1990, S. 85 (86).

³⁵⁷ StGH 1996/34, Urteil vom 24. April 1997, LES 2/1998, S. 74 (80); für Österreich vgl. etwa Wolf-Dietrich Grussmann, Auswirkungen eines EG-Beitrittes auf die österreichische Verfassungsgerichtsbarkeit, S. 440, und für die Schweiz vgl. Andreas Auer, Rückwirkungen der europäischen Integration auf die schweizerische Verfassungsgerichtsbarkeit, in: Aussenwirtschaft, Heft III/IV, 1991, S. 533 (541 und 543).